

Estrichbodenplatte Typ SSP und LSP

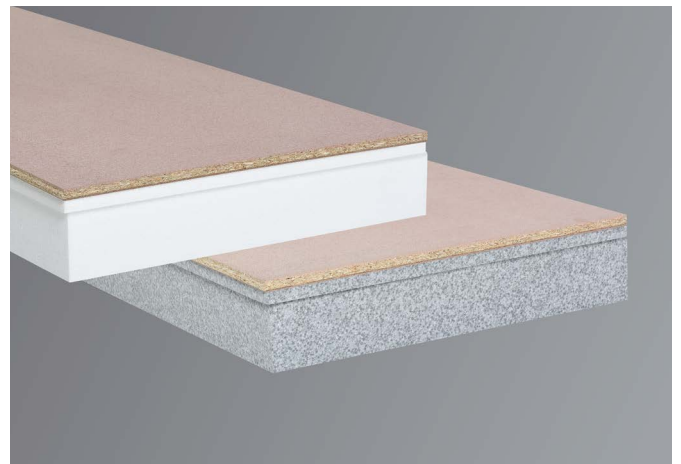
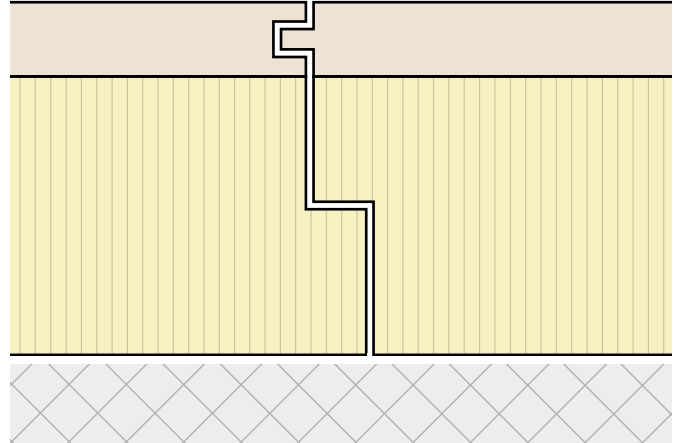
Das Verlegen von Estrichbodenplatten ist eine sinnvolle Massnahme zur Sanierung von Immobilien. Eine gute Dämmung des Dachbodens bietet einen ausgezeichneten Wärmeschutz zur Senkung der Energiekosten. Die Estrichbodenplatte wirkt gleichzeitig wärme- und schalldämmend, und der Dachboden wird sofort zum begehbaren Abstellraum.

Anwendungsbereich

Die Frinorm Estrichbodenplatte Typ SSP und LSP eignet sich für die Dämmung von Estrich- und Dachböden bei Neu- und Renovationsbauten.

Eigenschaften

- Hervorragende Wärmedämmwerte bis 0,15 W/m²K
- Wärmedämmung und fester, dauerhafter Boden in einem Arbeitsgang
- Sofort begeh- und belastbar
- Wärmedämmplatte in zwei Ausführungen: mit expandiertem Polystyrol-Hartschaum (EPS) oder expandiertem Polystyrol-Hartschaum mit Grafitzusatz (EPS Lambda)
- Elementstärken bis 196 mm herstellbar
- Spanplatte, klassifiziert für tragende Zwecke und zur Verwendung im Feuchtbereich
- Formstabil und verzugsfrei
- Wärmebrückenfrei
- Bündige Oberfläche, einwandfreie Plattenfugen
- Handliches Format, leichtgewichtig
- Einfache und schnelle Verlegung, auch für «do it yourself» geeignet



Produktbeschreibung

Die Frinorm Estrichbodenplatte gibt es in unterschiedlichen Ausführungen: Typ SSP wird gefertigt aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum (EPS), 15 kg/m³, während bei Typ LSP expandierter Polystyrol-Hartschaum mit Grafitzusatz (EPS Lambda), 20 kg/m³, zum Einsatz kommt. Beide Estrichbodenplatten sind mit einer 16 mm starken Spanplatte P5 für tragende Zwecke zur Verwendung im Feuchtbereich belegt. Die umlaufende Nut-Kamm-Verbindung in der Spanplatte sorgt für geschlossene Plattenfugen, und der umlaufende Stufenfalz in der Wärmedämmung verhindert Wärmebrücken. Die handliche und leichtgewichtige Estrichbodenplatte wird lose und ohne weiteres Befestigungsmaterial verlegt. Mit diesem Verbundelement werden zwei Arbeitsschritte, die Wärmedämmung und die Verlegung eines festen, dauerhaften Bodens, der sofort begeh- und belastbar ist, in einem Arbeitsgang erledigt. Auch für Do-it-yourself-Verlegung geeignet.

Werkstoffe Typ SSP

Deckplatte: Spanplatte P5, 16 mm

Wärmedämmung: expandierter Polystyrol-Hartschaum (EPS), 15 kg/m³, 60–180 mm

Verleimung: wasserfest D3 (EN 204-D3)

Werkstoffe Typ LSP

Deckplatte: Spanplatte P5, 16 mm

Wärmedämmung: expandierter Polystyrol-Hartschaum mit Grafitzusatz (EPS Lambda), 20 kg/m³, 60–180 mm

Verleimung: wasserfest D3 (EN 204-D3)

Oberfläche

Die Spanplatte ist für tragende Zwecke und zur Verwendung im Feuchtbereich klassifiziert. Die Oberfläche ist sofort begeh- und belastbar.

Kantenbearbeitung

- Umlaufende Nut-Kamm-Verbindung in der Spanplatte
- Umlaufender Stufenfalz im Polystyrol-Hartschaum

Dimensionen

Format: 1180 × 610 mm (0,719 m²)

Stärken: 76, 86, 96, 106, 116, 126, 136, 146, 156, 166, 176, 186, 196 mm

Wärmedurchgangskoeffizienten Typ SSP (U-Werte)

Elementstärke	mm	76	86	96	106	116	126	136	146	156	166	176	186	196
U-Wert	W/m ² K	0,537	0,470	0,419	0,377	0,343	0,315	0,291	0,270	0,252	0,236	0,222	0,210	0,199

Wärmedurchgangskoeffizienten Typ LSP (U-Werte)

Elementstärke	mm	76	86	96	106	116	126	136	146	156	166	176	186	196
U-Wert	W/m ² K	0,438	0,382	0,339	0,305	0,276	0,253	0,233	0,217	0,202	0,189	0,178	0,168	0,159

Lieferung

Die Lieferung erfolgt stückgenau auf Einwegpaletten, mit Stretchfolie umwickelt.

Beratung

Weitere Information finden Sie in den technischen Datenblättern.

Bei Fragen stehen Ihnen unsere technischen Berater gerne zur Verfügung.

